



<b>Wird sich in den kommenden Monaten die Zahl der Haushaltsmitglieder auf Dauer erhöhen oder verringern?</b>		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Wenn ja, wann?</b> (voraussichtlich)	<b>Grund für die Änderung</b>	

<b>Stehen Sie oder ein volljähriges Haushaltsmitglied unter gesetzlicher Betreuung?</b>		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Wenn ja, wer?</b> (Name, Vorname)	<b>Name und Anschrift des Betreuers</b>	<b>Umfang der Betreuung</b>

**4**

<b>Wohnen in Ihrem Wohnraum neben den unter Nummer 3 genannten Haushaltsmitgliedern noch weitere Personen?</b>		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Wenn ja, wer?</b> (Name, Vorname)	<b>Verhältnis zur antragstellenden Person?</b>	

**5**

<b>Erhalten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine der folgenden Leistungen oder ist eine solche beantragt?</b> (Bitte ankreuzen und ggf. den entsprechenden Bescheid beifügen)				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II (Hartz IV)	<input type="checkbox"/> Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII (Sozialhilfe)	<input type="checkbox"/> Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem BVG	<input type="checkbox"/> Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe nach SGB VIII	
<input type="checkbox"/> Kosten der Unterkunft nach SGB II	<input type="checkbox"/> Übergangsgeld nach SGB VI	<input type="checkbox"/> Berufsausbildungsbeihilfe nach SGB III	<input type="checkbox"/> Unterhaltsvorschuss	
<input type="checkbox"/> Sozialgeld nach SGB II	<input type="checkbox"/> Grundsicherung nach SGB XII	<input type="checkbox"/> Leistungen der Ausbildungsförderung (BAföG)	<input type="checkbox"/> Asylbewerberleistung	
<input type="checkbox"/> Zuschuss für Unterkunft an Auszubildende nach SGB II	<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag nach BKGG	<input type="checkbox"/> Rente	<input type="checkbox"/> Wohngeld	
<input type="checkbox"/> Vorschuss auf Leistung der Rentenversicherung i. H. des Arbeitslosengeldes II		<input type="checkbox"/> Verletztengeld nach dem SGB VII		
<b>Wenn ja, wer?</b> (Name, Vorname)		<b>Genauere Bezeichnung der Leistungsart</b>		

**6 Angaben für Abzugs- und Freibeträge für Sie und weitere Haushaltsmitglieder**  
(bitte entsprechende Nachweise beilegen)

Name, Vorname	Schwerbehinderung (Grad der Behinderung)	Pflegeart/ -bedürftigkeit	Pflegestufe	Opfer nationalsozialistischer Verfolgung oder ihnen Gleichgestellte im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes
		<input type="checkbox"/> häuslich pflegebedürftig <input type="checkbox"/> in teilstationärer Pflege <input type="checkbox"/> in Kurzzeitpflege		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/> häuslich pflegebedürftig <input type="checkbox"/> in teilstationärer Pflege <input type="checkbox"/> in Kurzzeitpflege		<input type="checkbox"/>

<b>Wird für ein Haushaltsmitglied Kindergeld gezahlt?</b>		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Wenn ja, für welches Kind?</b> (Name, Vorname)	<b>An wen?</b> (Name, Vorname der kindergeldberechtigten Person)	



## 12 Angaben zum Einkommen - Bitte unbedingt vollständig ausfüllen -

Tragen Sie bitte **alle** Einkünfte und Einnahmen einzeln mit ihrem Bruttobetrag ein. Wenn der Platz für die Angaben im Formular nicht ausreicht, verwenden Sie bitte ein gesondertes Blatt. **Bitte Nachweise und Belege beifügen.**

Haushaltsmitglieder ▼	Einnahmen/Einkünfte Bitte <b>jede Art einzeln</b> auflühren		Werden Steuern vom Einkommen entrichtet?	Werden laufende Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung oder vergleichbare freiwillige Beiträge entrichtet?	Werden laufende Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung oder vergleichbare freiwillige Beiträge entrichtet?
	Art der Einnahmen, z. B. - Gehalt/Lohn (auch bei Nebentätigkeit oder geringfügiger Beschäftigung) - Renten, Pensionen - Arbeitslosengeld - Krankengeld - Zinsen aus Kapital - Unterhalt - Vermietung und Verpachtung - Elterngeld - ausländische Einkünfte/ Einnahmen - Sachleistungen	Höhe der (Brutto-) Einnahmen bzw. der positiven Einkünfte (erhöhte Werbungskosten und Kinderbetreuungskosten ggf. bitte auf gesondertem Blatt)  - in Euro -			
<b>Antragsteller(in)</b> (Name, Vorname)			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Haushaltsmitglied</b> (Name, Vorname)			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Haushaltsmitglied</b> (Name, Vorname)			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Haushaltsmitglied</b> (Name, Vorname)			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Haushaltsmitglied</b> (Name, Vorname)			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Haushaltsmitglied</b> (Name, Vorname)			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

## 13

<b>Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied innerhalb der letzten drei Jahre eine Abfindung, Entschädigung oder ähnliche Leistung erhalten?</b> (bitte ggf. Nachweise beifügen)			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Wenn ja, wer?</b> (Name, Vorname)	<b>Welche Leistung?</b>	<b>Wann?</b>	<b>Gesamtbetrag in Euro</b>
<b>Erwarten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den nächsten zwölf Monaten entsprechende Einnahmen?</b>			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Erhalten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied Sonderzuwendungen wie Weihnachts- oder Urlaubsgeld, Gratifikationen oder gleichwertige Bezüge?</b>			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Wenn ja, wer?</b> (Name, Vorname)	<b>Welche Leistung?</b>	<b>Wann?</b>	<b>Gesamtbetrag in Euro</b>

**14** **Werden sich Ihre Einnahmen oder die der anderen Haushaltsmitglieder in den nächsten zwölf Monaten verringern oder erhöhen?**  ja, verringern  ja, erhöhen  nein

<b>Wenn ja, bei wem?</b> (Name, Vorname)	<b>Ab wann?</b>	<b>Zukünftiges monatliches Einkommen in Euro</b>
<b>Grund der Veränderung der Einnahmen</b> (z. B. Arbeitsaufnahme, Antrag auf Rente, Arbeitslosengeld, Sozialhilfe, Ausbildungsförderung, Versicherungsleistung)		

**15** **Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder Vermögenswerte?**  ja  nein

Falls ja, ergänzen Sie bitte die folgenden Angaben und legen Sie entsprechende Unterlagen bei:

<input type="checkbox"/> Immobilien	Wertangabe in Euro (ca.)
<input type="checkbox"/> Geldvermögen, Forderungen und sonstige Rechte	Wertangabe in Euro (ca.)
<input type="checkbox"/> Wertgegenstände, bewegliche Sachen (z. B. Auto, Schmuck)?	Wertangabe in Euro (ca.)
<input type="checkbox"/> Sonstige Vermögenswerte (z. B. Bausparvertrag, Lebensversicherung)	Wertangabe in Euro (ca.)

**Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder einen Anspruch auf Unterhalt, der noch nicht durchgesetzt werden konnte?**  ja  nein

**Falls ja, welcher Unterhaltsanspruch und für wen?** Monatlicher Gesamtbetrag in Euro (ca.)

**16** **Angaben zum Wohnraum, für den Wohngeld beantragt wird** (Fragen Sie ggf. bitte Ihren Vermieter)

**Der Antrag bezieht sich auf die Nutzung des Wohnraums als**

Hauptmieter(in)  Untermieter(in)  Heimbewohner(in)

Bewohner(in) von Wohnraum im eigenen Mehrfamilienhaus (Haus mit mehr als zwei Wohnungen)

sonstiger Nutzungsberechtigte(r) (z. B. Inhaber(in) einer Genossenschaftswohnung oder eines mietähnlichen Dauerwohnrechts)

**Wer hat Ihnen den Wohnraum vermietet oder untervermietet?** (Name, Vorname, ggf. Geburtsname, Anschrift)

**Sind Sie oder ein Haushaltsmitglied mit dem Vermieter verwandt?**  ja  nein

**17** **Gesamtfläche des Wohnraums** (Falls Sie in Untermiete wohnen, geben Sie bitte nur die Quadratmeter der Räume an, die Sie gemietet haben) m<sup>2</sup>

**Die Miete/das Nutzungsentgelt/der Mietwert beträgt einschließlich der Nebenkosten monatlich** (sog. Warmmiete) Euro

(Wenn Sie eine Wohnung im eigenen Mehrfamilienhaus (Haus mit mehr als zwei Wohnungen) bewohnen, geben Sie bitte als Mietwert den Betrag an, den Sie für vergleichbaren Wohnraum einschließlich Nebenkosten bezahlen müssten.)

**In der monatlichen Miete sind folgende Kosten/Gebühren enthalten**

<input type="checkbox"/> Betriebskosten für zentrale Heizungs- und Warmwasserversorgungsanlagen sowie zentrale Brennstoffversorgungsanlagen	Euro	<input type="checkbox"/> Zuschläge für gewerbliche, berufliche oder anderweitige Nutzung	Euro
<input type="checkbox"/> Kosten der eigenständig gewerblichen Lieferung von Wärme und Warmwasser	Euro	<input type="checkbox"/> Garage/Stellplatz/Carport/Hausgarten	Euro
<input type="checkbox"/> Kosten für Heizung und Warmwasser	Euro	<input type="checkbox"/> Zuschläge für Strom- und/oder Gasverbrauch	Euro
<input type="checkbox"/> Untermietzuschläge	Euro	<input type="checkbox"/> Sonstiges (z. B. Kosten/Gebühren für Möblierung, Reinigung des Wohnraums, Bett- und Tischwäsche)	Euro

**Wurde die Miete gemindert oder mit dem Vermieter eine niedrigere Miete vereinbart?**  ja  nein

**Wenn ja, für welchen Zeitraum?** **In welcher Höhe?** (geminderte Kaltmiete in Euro)

## Zusätzliche Angaben zur sonstigen Nutzung des Wohnraums

<b>Von der gesamten Wohnfläche werden</b>			
<input type="checkbox"/> ausschließlich beruflich oder gewerblich genutzt			m <sup>2</sup>
<input type="checkbox"/> anderen Personen entgeltlich (bitte Untermietvertrag vorlegen) oder unentgeltlich überlassen			m <sup>2</sup>
<input type="checkbox"/> von anderen Personen entgeltlich (bitte Vertrag vorlegen) oder unentgeltlich mitbewohnt			m <sup>2</sup>
<b>Welche Nebenkosten fallen für diese Räume an?</b>			
<input type="checkbox"/> Kosten für Heizung und Warmwasser	Euro	<input type="checkbox"/> Zuschläge für Strom- und/oder Gasverbrauch	Euro
<input type="checkbox"/> Zuschläge für gewerbliche, berufliche oder anderweitige Nutzung	Euro	<input type="checkbox"/> Sonstiges (z. B. Kosten/Gebühren für Möblierung, Reinigung des Wohnraums, Bett- und Tischwäsche, Verpflegung)	Euro
<input type="checkbox"/> Garage/Stellplatz/Carport/Hausgarten	Euro		

<b>Steht Ihnen oder einem anderen Haushaltsmitglied ein notariell verbrieftes, unentgeltliches Wohnrecht zu?</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Wenn ja,</b> <input type="checkbox"/> für den Wohnraum nach Nr. 2 <input type="checkbox"/> für einen anderen Wohnraum (Bitte Anschrift angeben)	

**18 Erhalten Sie private oder öffentliche Leistungen/Zuschüsse zur Bezahlung der Miete?**  ja  nein

<b>Wenn ja, welche?</b>	<b>Von wem?</b> (Name, Vorname; Unternehmen oder Behörde)	<b>Seit wann?</b>	<b>In welcher Höhe?</b> (Angabe in Euro)

## 19 Für ausländische Personen Ihres Haushalts auszufüllen

<b>Hat sich eine dritte Person gegenüber der Ausländerbehörde/Auslandsvertretung nach § 68 des Aufenthaltsgesetzes verpflichtet, die Kosten für den Lebensunterhalt einschließlich des Wohnraums für Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied zu tragen?</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Wenn ja, wer?</b> (Name, Vorname, Anschrift)	<b>Für wen?</b> (Name, Vorname)	<b>Wie hoch sind monatlich die übernommenen Kosten für den Wohnraum?</b> (Angabe in Euro)

## 20 Sonstige Angaben

<b>Das Wohngeld soll überwiesen werden an</b>	
<input type="checkbox"/> mich	<input type="checkbox"/> folgende/n Person/Leistungsträger (Name, Vorname, Anschrift)
<b>IBAN</b>	<b>BIC</b>

## Wichtige Hinweise

Wohngeld ist eine Sozialleistung. Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, muss alle Tatsachen angeben, die für die Leistung erheblich sind (§ 60 SGB I); andernfalls kann die Leistung versagt oder entzogen (§ 66 SGB I) oder der Antrag nach dem Grundsatz der materiellen Beweislast abgelehnt werden. Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können. Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und die Verarbeitung für die Wohngeldstatistik sind § 67 a SGB X und §§ 34 bis 36 WoGG. Für Zwecke der Wohngeldstatistik werden die Daten ohne Namen verarbeitet. **Beachten Sie bitte, dass im Antrag unbeantwortete Fragestellungen weitere und gegebenenfalls zeitintensive Nachfragen zur Folge haben können.** Die Wohngeldbehörde nimmt zur Vermeidung rechtswidriger Inanspruchnahme von Wohngeld für Zeiträume, für die Wohngeld bewilligt worden ist, regelmäßig Überprüfungen der Angaben im Wege eines (automatisierten) Datenabgleichs vor. Dabei wird überprüft, ob

- zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder Transferleistungen, die zum Ausschluss von Wohngeld führen (vgl. Erläuterungen zu diesem Antrag), beantragt haben oder erhalten; dies gilt auch für zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder, die bei der Berechnung des Bedarfs für die Transferleistung mit berücksichtigt worden sind;
- vom Steuerabzug freigestellte Kapitalerträge erzielt wurden;
- bereits Wohngeld beantragt oder empfangen wird oder wurde;
- die Bundesagentur für Arbeit die Leistung von Arbeitslosengeld I eingestellt hat;
- ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied nicht mehr in der Wohnung gemeldet ist, für die Wohngeld geleistet wurde, und unter welcher neuen Anschrift es gemeldet ist;
- eine versicherungspflichtige oder geringfügige Beschäftigung besteht oder bestand;
- Leistungen der Renten- und Unfallversicherungen gezahlt worden sind.

Die Überprüfungen sind bis zum Ablauf von 10 Jahren nach Bekanntgabe der dazugehörigen Wohngeldbewilligung zulässig. Rechtsgrundlage für den Datenabgleich ist § 33 WoGG in Verbindung mit §§ 16 bis 21 der Wohngeldverordnung. Wenn aufgrund des (automatisierten) Datenabgleichs der Verdacht besteht oder feststeht, dass Wohngeld rechtswidrig in Anspruch genommen wurde oder wird, sind durch die Wohngeldbehörde weitere Ermittlungen durchzuführen. Sofern die wohngeldberechtigte Person oder ein berücksichtigtes Haushaltsmitglied nicht oder nicht vollständig an der Aufklärung mitwirkt, kann die Wohngeldbehörde nach § 23 WoGG bzw. § 3 SGB X bei anderen Stellen (z. B. Arbeitgeber, Banken und Kreditinstitute, Rententrägern, Agentur für Arbeit) - teils kostenpflichtige - Auskünfte einholen. Die Kosten für weitere Auskunftsersuchen hat der Mitwirkungspflichtige der Wohngeldbehörde zu erstatten. Beachten Sie im Übrigen bitte die Hinweise in den Erläuterungen zu diesem Antrag.

### Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers

Ich versichere, dass ich die Erläuterungen zu diesem Antrag zur Kenntnis genommen habe und meine Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Antrag gemacht sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige ich, dass ich und die in Nummer 3 genannten Haushaltsmitglieder keine weiteren Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht solche aus gelegentlicher Nebentätigkeit oder geringfügiger Beschäftigung.

Mir ist bekannt, dass ich gesetzlich verpflichtet bin, der Wohngeldbehörde Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung von Wohngeld erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt auch schon vor Bekanntgabe des Wohngeldbescheids. Insbesondere muss ich es der Wohngeldbehörde mitteilen, wenn sich nicht nur vorübergehend

- die Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder (§ 6 Abs. 1 WoGG) auf mindestens ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied verringert oder die Anzahl der vom Wohngeld ausgeschlossenen Haushaltsmitglieder (§§ 7 und 8 Abs. 1 WoGG) erhöht,
- die monatliche Miete (§ 9 WoGG) um mehr als 15 Prozent gegenüber der im Bewilligungsbescheid genannten Miete verringert oder
- die Summe aus den monatlichen positiven Einkünften nach § 14 Abs. 1 WoGG und den monatlichen Einnahmen nach § 14 Abs. 2 WoGG aller zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder um mehr als 15 Prozent gegenüber dem im Bewilligungsbescheid genannten Betrag erhöht; dies gilt auch, wenn sich der Betrag um mehr als 15 Prozent erhöht, weil sich die Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder erhöht hat.

Diese Mitteilungspflichten bestehen auch, wenn sich die Änderungen auf einen abgelaufenen Bewilligungszeitraum beziehen, längstens für drei Jahre vor Kenntnis von der Änderung der Verhältnisse; der Kenntnis steht die Nichtkenntnis infolge grober Fahrlässigkeit gleich.

Ebenso muss ich es der Wohngeldbehörde unverzüglich mitteilen,

- wenn der Wohnraum, für den Wohngeld bewilligt ist, von keinem zu berücksichtigenden Haushaltsmitglied mehr benutzt wird (dies gilt auch für einen Umzug innerhalb des Wohngebäudes) oder
- wenn für ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied ein Verwaltungsverfahren zur Feststellung von Grund und Höhe einer Transferleistung begonnen hat oder ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied eine solche Transferleistung erhält.

Ob mitteilungspflichtige Änderungen der Verhältnisse vorliegen, klären Sie bitte im Zweifelsfall mit Ihrer Wohngeldbehörde. Im Übrigen kann eine Neuberechnung des Wohngeldes im Einzelfall auch geboten sein, wenn die Voraussetzungen für eine mitteilungspflichtige Änderung der Verhältnisse nicht vorliegen.

Mir ist bekannt, dass unrichtige bzw. unvollständige Angaben im Antragsverfahren oder Verstöße gegen diese Mitteilungspflichten als Straftat (Betrug) nach § 263 Strafgesetzbuch mit Freiheitsstrafen bis zu 5 Jahren bzw. als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 2.000 Euro geahndet werden können. Die Wohngeldbehörden teilen solche Fälle der Staatsanwaltschaft mit bzw. werden unverzüglich ein Bußgeldverfahren einleiten.

Mir ist weiter bekannt, dass zu Unrecht empfangenes Wohngeld zurückzahlen ist und dass alle volljährigen, bei der Berechnung des Wohngeldes berücksichtigten Haushaltsmitglieder dafür als Gesamtschuldner haften.

Im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflicht habe ich den auf der Grundlage dieses Antrags erlassenen Wohngeldbescheid auf Übereinstimmung mit den von mir in diesem Antrag gemachten Angaben zu überprüfen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass Kosten, die mir selbst im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrags entstehen, nicht erstattet werden. Weiterhin nehme ich zur Kenntnis, dass die für die Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen personenbezogenen Daten im Wege der automatisierten Datenverarbeitung abgeglichen, verarbeitet und gespeichert werden.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

